
Ausschreibung der Deutschen Mannschaftsmeisterschaft 2024 / 2025 1.Bundesliga

- Veranstalter:** Deutscher Boxsport-Verband e.V.
- Ausrichter:** Teilnehmende Vereine der 1. Bundesliga
- Teilnahmeberechtigung:** Teilnehmende Vereine müssen in das Vereinsregister des für sie zuständigen Amtsgerichtes eingetragen und Mitglied in einem Landesverband des DBV sein. Bei Kampfgemeinschaften oder Auswahlmannschaften muss ein verantwortlicher Verein benannt werden. Über die Zulassung der gemeldeten Vereine entscheidet der Ligaausschuss des DBV.
Bei Abgabe der Ligameldung dürfen für die teilnehmenden Vereine keine offenen finanziellen Verbindlichkeiten gegenüber dem DBV bestehen!
- Gewichtsklassen:** 60kg, 64kg, 69kg, 75kg, 81kg, 91kg, +91kg
- Rechtsgrundlagen:** Die gültigen Wettkampfbestimmungen des DBV, die Rechts- und Verfahrensordnung, das derzeit gültige Ligastatut sowie diese Ausschreibung. Gemäß Satzung des DBV kann der Ligaausschuss für die bevorstehende Saison Durchführungsbestimmungen erlassen.
- Startberechtigte Sportler:** Sportler mit einem gültigen Startausweis des DBV.
Pro Kampftag müssen mindestens drei der eingesetzten Sportler die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.

Zum Einsatz kommende Kämpfer müssen am Kampftag mindestens 18 Jahre alt sein und dürfen bis zum 40. Lebensjahr in der Bundesliga boxen, Stichtag ist der 31.12. des Jahres, in dem der Kämpfer 40 Jahre alt wird.

Ergänzend zum Ligastatut gelten folgende Festlegungen:
1. Es dürfen nur Boxer mit einem Startausweis des DBV und Wohnsitz in Deutschland eingesetzt werden, der Einsatz von sogenannten Einfliegern ist nicht zulässig.
 2. Boxer, die keine deutsche Staatsangehörigkeit besitzen müssen einen festen Wohnsitz in Deutschland seit mindestens 2 Jahren nachweisen. Der Nachweis hat mit dem Antrag auf Zulassung des Sportlers für die Bundesliga zu erfolgen. Der Nachweis muss mittels eines offiziellen Dokumentes, wie z.B. einer Meldebescheinigung zu erfolgen.
 3. Eine zahlenmäßige Beschränkung des Einsatzes von Bundeskaderathleten für einen Verein gibt es nicht. Jedoch muss jeder Kaderathlet für den Einsatz in der Bundesliga durch den Sportdirektor des DBV bestätigt werden. Die Erfassung der zum Einsatz kommenden Bundeskaderathleten erfolgt durch den Sportwart des DBV nach Eingang der Mannschaftslisten. Er reich die erfassten Sportler beim Sportdirektor zur Bestätigung ein.

4. Pro Kampftag müssen 2 Vorkämpfe ausgetragen werden, mindestens einer davon weiblich. Innerhalb der offiziellen Veranstaltungszeit dürfen maximal 2 Vorkämpfe vor Beginn und 2 Vorkämpfe nach der Pause erfolgen. Es ist ausdrücklich erwünscht, dass weitere Vorkämpfe zwischen Ende des offiziellen Wiegens und dem offiziellen Beginn ausgetragen werden.
5. Auf den zwangsweisen Einsatz von Sportlern aus dem eigenen Landesverband wird verzichtet
6. Die Maimalzahl von 24 Sportlern auf der Liste eines Ligaver eins wird aufgehoben

Austragungsmodus:

Nach Eingang der Meldungen wird durch den Ligaausschuss in Abstimmung mit den teilnehmenden Vereinen der Austragungsmodus festgelegt.

Termine:

Die Termine der Kampftage werden nach Meldeschluss konkret festgelegt.

Kampfgerichte

Für den Einsatz der Kampfrichter ist der Kampfrichterobmann des DBV zuständig. Er setzt für jede Veranstaltung einen Supervisor und 4 Kampfrichter so an, dass maximal 2 Fahrgemeinschaften gebildet werden können.

Meldung:

Die Meldungen sind ab sofort zu richten an:
 Deutscher Boxsport-Verband
 Geschäftsstelle
 Korbacher Str. 92
 34312 Kassel

und an den

Sportwart des DBV
 Detlef Jentsch
 Hauptstraße 72a
 03051 Cottbus

Alternativ kann per E-Mail an die Adresse: bundesliga@boxverband.de gemeldet werden.

Für die Meldung ist beigefügtes Formular zu verwenden. Es muss vollständig ausgefüllt und mit rechtsgültigen Unterschriften versehen sein.

Meldeschluss:

13.09.2024 (Datum des Einganges in der Geschäftsstelle, bzw. der E-Mail)

Finanzielle Verpflichtungen:

Meldegebühr	50,00 €
Saisonvorauszahlung	500,00 €
Ligagebühr	1000,00 €

Die Zahlung der Meldegebühr hat mit der Meldung zu erfolgen.
 Die Zahlung der Ligagebühr und der Saisonvorauszahlung erfolgt nach Rechnungslegung durch die Geschäftsstelle des DBV.

Alle Zahlungen auf das Konto des DBV:
 Deutsche Bank Privat- und Geschäftskunden AG Kassel
 IBAN DE96520700240234567600

Proteste:

Die sachlichen Entscheidungen des Kampfgerichts sind unanfechtbar. Proteste wegen unsachgemäßer Anwendung der Wettkampfbestimmungen oder des Ligastatuts werden nach §36 der WB geregelt. Als erste Spruchinstanz entscheidet der Supervisor vor Ort.

Gez.:

Prof. Jens Hadler
 Präsident des DBV

Günter Deuster
 Vizepräsident Leistungssport des DBV

Detlef Jentsch
 Sportwart des DBV